



Amt der Steiermärkischen Landesregierung  
Abteilung 8 Wissenschaft und Gesundheit  
abt08gp\_legistik@stmk.gv.at

Graz, am 05. Februar 2014

### **Stellungnahme: Begutachtung Entwurf der Steiermärkischen SHG-Leistungs- und Entgeltverordnung**

Der Landesverband Altenpflege Steiermark möchte aus Sicht eines Verbands öffentlicher Pflegeheimträger zum Novellierungsentwurfs der Steiermärkischen SHG-Leistungs- und Entgeltverordnung (GZ ABT08GP-15.1-181/2012-7) vom 23. Jänner 2014 Stellung beziehen.

Insgesamt **finden** wir die zwischen Land und Pflegeheimbetreibern **erzielte Einigung** vom Ende des Jahres 2013 **im Novellierungsentwurf wieder** und sind daher mit dem Entwurf **einverstanden**.

Im Fall des **befristeten Zuschlags** für die Erhöhung 2013 (Valorisierung der Pflegekomponente 2013) muss auf die **einjährige Gültigkeit** – mit Beginn 01.02.2014 **bis einschließlich 31.01.2015** hingewiesen werden. Diese einjährige Gültigkeit ist aus dem Novellierungsentwurf nicht ersichtlich.

In weiterer Folge muss auf **die dringende Notwendigkeit einer Valorisierung der Tagsätze auch in den Folgejahren** (ab 2015!) hingewiesen werden – eine Abdeckung der Erhöhungen in den Personalkosten ist unbedingt umzusetzen (Valorisierung der Pflegekomponente und der Personaltangente in der Hotelkomponente). Die im Entwurf (Erläuterungen) angesprochene „allfällige“ Erhöhung sehen wir als unabdingbar und fristgerecht umzusetzen. Zumal die BAGS-Ergebnisse für 2015 schon feststehen (VPI für den Zeitraum November 2013 bis Oktober 2014 und Erhöhung mit einem Aufschlag von 0,35 %).

Der Landesverband Altenpflege Steiermark ersucht die Stellungnahme zu berücksichtigen und steht für Rückfragen gerne zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen,

**für den LANDESVERBAND**

**Jakob Kabas, MBA**  
**Obmann**

**Romana Winkler, BA MA**  
**Geschäftsführerin**